

Erledigt

Videobearbeitung steht im Vordergrund.

Beitrag von „Nio82“ vom 4. Juli 2017, 19:06

[@Plauze](#)



Herzlich willkommen im Forum.

Schon lustig, sonst haben wir immer Leute die viel zu große Netzteile aussuchen & jetzt halt mal das Gegenteil. 😊

Das MoBo würde ich auch nur dann nehmen wenn du die Ganzen Anschlüsse wirklich brauchst. Sonst ist es unnötig ausgegebenes Geld. Zur Zeit hast du ja noch nicht mal eine M2 SSD ausgewählt, also warum gleich zwei m2 Anschlüsse? Günstigere MoBos können auch DDR4 RAM mit über 3000Mhz.

Bei deiner Zusammenstellung ist ein Trippel Boot gar nicht notwendig wenn du Linux nur zum testen willst. Installiere dir Linux in einer VM. Dein gewünschter Rechner hat genug Power um zwei, drei VMs mit guter Performance gleichzeitig laufen zu lassen. Wir hatten hier im Forum auch mal einen Thread "Wie viele VM schafft mein Rechner gleichzeitig" oder so ähnlich.

Für OSX würde ich eine NVMe M2 nehmen mit 250GB https://www.mindfactory.de/pro...AND-TLC-Togg_1124979.html Und für Windows eine Herkömmlich SSD mit 250GB oder 500GB 850 EVO. Zudem würde es bei Videobearbeitung Sinn machen für die zu bearbeitenden Projekte eine 500GB SSD als Datenspeicher zu verwenden. Das ganze soll ja schön flüssig laufe... 😊
Die fertigen Sachen kannst du dann ja auf dein NAS schieben. 😊